

2112. Artikel zu den Zeitereignissen

# Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 210

„Hart aber fair“ vom 5. 9. 16 – Frank Plasbergs Strategie (Teil I) – Guido Reil – Gesine Schwan

Bevor ich die Themen *14. Juli: Gladio-Terror in Nizza!*<sup>1</sup> und *"Flüchtlingen wurden in der Türkei die Organe ausgeweidet"*<sup>2</sup> abschlieÙe, möchte ich – anhand der letztem *hart aber fair*-Sendung vom 5. 9. 2016<sup>3</sup> – die Strategie des Moderators Frank Plasberg aufzeigen.

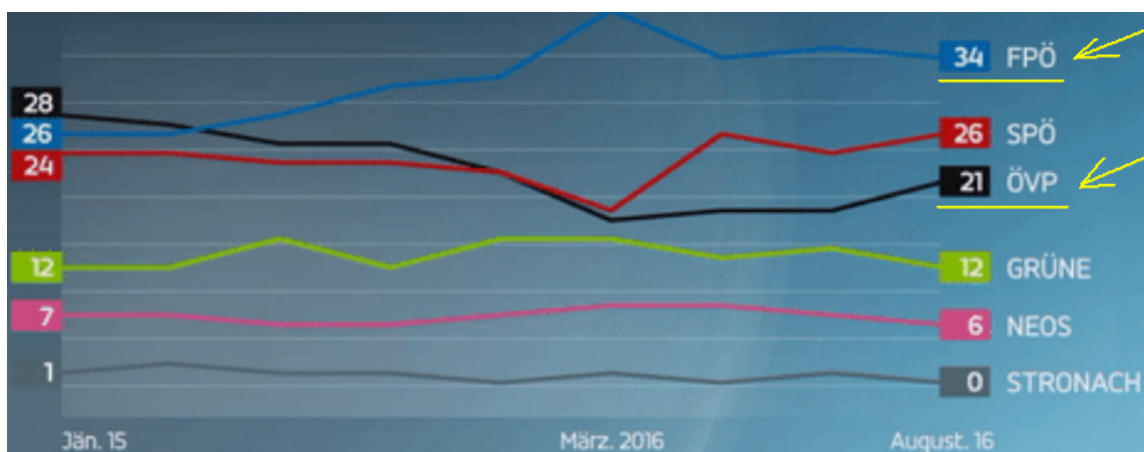
Mit Gesine Schwan, Peter Altmaier und Herfried Münkler waren drei Vertreter der *Migrations-Agenda*<sup>4</sup> geladen und mit dem rechtschaffenen Guido Reil (s.u.<sup>5</sup>) ein Gegner derselben. Der fünfte Gast war der österreichische Innenminister Wolfgang Sobotka. Er gehört der ÖVP an, die gezwungen war, ihren "Flüchtlings"-Kurs zu ändern, weil sie in den Umfragen von der FPÖ weit überholt wurde (s.u.<sup>6</sup>).



## Guido Reil

trat nach 26 Jahren Mitgliedschaft aus der SPD aus

Der AfD-Politiker ist überzeugt: „CDU und SPD haben sich in der Flüchtlingspolitik von der Realität verabschiedet. Wir schaffen das nämlich nicht. Deshalb bin ich von der SPD zur AfD gewechselt. Und die ist auf dem Weg zur Volkspartei.“ | [mehr](#)



<sup>1</sup> Siehe Artikel 2058-2065

<sup>2</sup> Siehe Artikel 2056/2057

<sup>3</sup> <http://www1.wdr.de/daserste/hartaberfair/videos/video-fluchtpunkt-deutschland--hat-merkel-ihre-buerger-ueberfordert-102.html>

<sup>4</sup> Siehe Artikel 2107 (S. 1)

<sup>5</sup> <http://www1.wdr.de/daserste/hartaberfair/>

<sup>6</sup> [http://giphy.com/gifs/sonntagsfrage-26gJAFr4qrXpCyUMg?utm\\_source=iframe&utm\\_medium=embed&utm\\_campaign=tag\\_click](http://giphy.com/gifs/sonntagsfrage-26gJAFr4qrXpCyUMg?utm_source=iframe&utm_medium=embed&utm_campaign=tag_click)

[26gJAFr4qrXpCyUMg?utm\\_source=iframe&utm\\_medium=embed&utm\\_campaign=tag\\_click](http://giphy.com/gifs/sonntagsfrage-26gJAFr4qrXpCyUMg?utm_source=iframe&utm_medium=embed&utm_campaign=tag_click)

Und der Moderator Frank Plasberg, war er neutral? Oder verfolgte er eine Strategie, die Kritik an Merkels "Flüchtlings"-Politik zuließ, ja herausforderte, um abschließend mit demselben Bildprogramm aufzufahren, das vor über einem Jahr zur Vorbereitung der *Willkommenskultur* lanciert wurde?

Doch zuerst zu dem ehrlichen, sozial engagierten Guido Reil:<sup>7</sup>

*In der Sendung „Hart aber fair“ vom Montag, 5. September 2016, sprach Guido Reil, ein ehemaliger SPD-Mann, der nach 26 Jahren Parteizugehörigkeit enttäuscht zur AfD wechselte und in einer Multi-Kulti-Umgebung aufwuchs und arbeitet, von der Realitätsverweigerung und dem Schweigen der SPD zu Multi-Kulti-Problemen, nicht erst seit der Flüchtlingskrise ...*

*Laut Ex-SPD-Mann Guido Reil sei Multi-Kulti von der SPD "ideologisch gewollt" [32:00] und funktioniere nicht in einer Arbeiter-Sozialbausiedlung, dort wo er lebe und aufgewachsen sei. Schon diese Aussage konnte Schwan kaum ertragen. Murrend warf sie ein, dass es doch funktioniere. Dabei nutzte sie Reils Aussagen zu seinem eigenen Bemühen, mit den türkischen Arbeitskollegen gut auszukommen aus. Doch die türkischen Kollegen würden jedes Jahr religiöser und nationalistischer gibt Reil zu bedenken.*

*Dann schwenkt das Thema bei [40:50] auf die Sex-Attacken durch Migranten auf Essener Stadtfeste [HIER<sup>8</sup>] und in Schwimmbäder [HIER<sup>9</sup>]. Das habe es vorher nicht gegeben, so Reil. Er spricht von den Prägungen der jungen Migranten, die sie in ihren „gewalttätigen“ Ländern erfahren haben. Der ebenfalls anwesende Kanzleramtsminister Peter Altmaier (CDU) brummelt etwas von „unverantwortlicher Propaganda“. Doch Reil erörtert weiter seinen Standpunkt: Überall sei nur noch Polizei, Security und Kamera-Überwachung und er wolle in keinem Polizeistaat<sup>10</sup> leben ...*

*Altmaier sagte: "Und nun so zu tun, als ob Hunderttausende friedliche Flüchtlinge, die vor einer Gefahr für Leib und Leben geflüchtet sind und nichts anderes wollen, als friedlich zu leben, Deutsch lernen, die sich beruflich integrieren wollen – als ob das der Grund dafür ist, dass die Polizei vor den Geschäften und Vereinsfesten steht – das ist unverantwortlich."*

*Während Altmaiers Ausführungen zur Theorie nickt der Praktiker Guido Reil sarkastisch bezweifelnd immer wieder mit dem Kopf. Dann platzt ihm der Kragen: „Die stehen da nicht wegen Terrorgefahr!“ Der zweite Teil seines Satzes ist wegen des aufbrandenden Publikumsapplauses in der hitzigen Situation kaum noch zu verstehen.*

*Dann hält es Gesine Schwan nicht mehr aus: Bei [43:28] bringt sie eine statistische Aussage, die jegliche Zusammenhänge mit ihrer Peinlichkeit sprengt:*

*"Die größte Zahl von sexuellen Übergriffen passiert in den deutschen Familien. Das ist das größte Problem und nicht die Übergriffe, die sie nennen."*

*Woher will die Erz-Katholikin und SPD-Mitglied Gesine Schwan<sup>11</sup> das so genau wissen? Warum tut sie so, als ob es in Familien mit Migrationshintergrund – Stichwort: Zwangsverheiratung, Stichwort: Kinderehe – im Vergleich zu ... deutschen Familien geradezu harmnisch zugehe?*

(Fortsetzung folgt.)

<sup>7</sup> Siehe auch Artikel 1902

<sup>8</sup> <http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/essen-festival-elf-anzeigen-nach-sex-uebergreifen-von-nordafrikanern-auf-frauen-a1929930.html>

<sup>9</sup> <http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/essen-schwere-sex-attacken-auf-kinder-in-freibad-vier-verdaechtige-festgenommen-a1927960.html>

<sup>10</sup> Teil der *Migrations-Agenda* (s.o.)

<sup>11</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Gesine\\_Schwan](https://de.wikipedia.org/wiki/Gesine_Schwan)